

Medieninformation

Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Neustadt

Ihr/e Ansprechpartner/-in
Kerstin Rödiger

Durchwahl
Telefon +49 3596-5857-30
Telefax

Neustadt,
9. Juli 2019



Sachsenforst



Hausanschrift:
Staatsbetrieb Sachsenforst
Forstbezirk Neustadt
Karl-Liebknecht-Straße 7
01844 Neustadt/Sa.

www.sachsenforst.de

Sprechzeiten:
Mo - Fr: 9.00 - 17.00 Uhr

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse
Dresden
Kto.-Nr. 320 0022 310
BLZ 850 503 00
Umsatzsteuer-Identnummer:
DE 813 256 956

Verkehrsverbindung:

*Kein Zugang für elektronisch signierte
sowie für verschlüsselte elektronische
Dokumente.

Start für die Waldkalkung 2019 im Forstbezirk Neustadt

Voraussichtlich ab Montag, den 15.07.2019 werden über Teilen der Forstreviere Neustadt, Hohwald, und Unger wieder Hubschrauber zur Kalkausbringung unterwegs sein. Im Forstbezirk Neustadt werden die kommunalen, privaten und staatlichen Waldgebiete zwischen Sebnitzer Wald, Lauterbach und nördlich Langburkersdorf, auf einer Fläche von insgesamt 684 ha mit Kalk aus gemahlenem Dolomitgestein versorgt.

Das Magnesium – Kalzium - Carbonatgemisch neutralisiert saure Einträge aus Luftschadstoffen im Boden, die das Feinwurzelsystem der Waldbäume schädigen. Die Kalkung mit einer Aufwandmenge von 3,0 t/ha wird im Rhythmus von 10 Jahren wiederholt durchgeführt. Ziel ist eine Verbesserung des Bodenzustandes durch Abpufferung der sauren Einträge durch Luftschadstoffe und damit eine Stabilisierung des Gesundheitszustandes der Waldbestände. Gemäß der Kalkungsrichtlinie werden dabei Flächen in Naturschutzgebieten und Wälder auf empfindlichen Nassstandorten grundsätzlich ausgespart.

Die beauftragte Firma wird etwa 4 Wochen benötigen, um die insgesamt 5500 Tonnen Kalk auszubringen. Die Maßnahme wird zu 100% durch die Europäische Union und den Freistaat Sachsen finanziert und ist für die Waldeigentümer kostenfrei.

Achtung Waldbesucher:

Bei der Ausbringung des Kalkes mit Luftfahrzeugen wird es aufgrund der nicht vermeidbaren Staubbildung und der Motorengeräusche zur Beeinträchtigung Ihres Erholungsanliegens kommen. Wir ersuchen die Waldbesucher dringend, die zeitnah mit weiß-roten Flatterbandmarkierungen abgesperrten Waldgebiete zu meiden, um einer möglichen Verletzungsgefahr und der Verschmutzung der Bekleidung vorzubeugen.

Pilze und Beeren können nach Aufhebung der Sperrungen von gekalkten Flächen gesammelt und nach dem Waschen genossen werden.

Wir bitten auch die Anlieger waldnaher Wohnstandorte um Verständnis, wenn während des Flugbetriebes Lärmbeeinträchtigungen entstehen. So muss insbesondere an Schönwettertagen aufgrund des Aufgabenumfanges die mögliche Flugzeit bis in die Abendstunden genutzt werden.

Selbstverständlich sind auch die örtlichen Revierförster des Forstbezirks Neustadt Frau Schmidt-Scharfe, Herr Metka und Herr Fleischer für Ihre Fragen offen.

Gez. : Th. Röder
Referent für Staatsforstbetrieb